Wohnhaus H. auf der Höhe St. Peter und Paul, St. Gallen, Heinrich Riek, Architekt, St. Gallen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **25 (1938)**

Heft 2

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

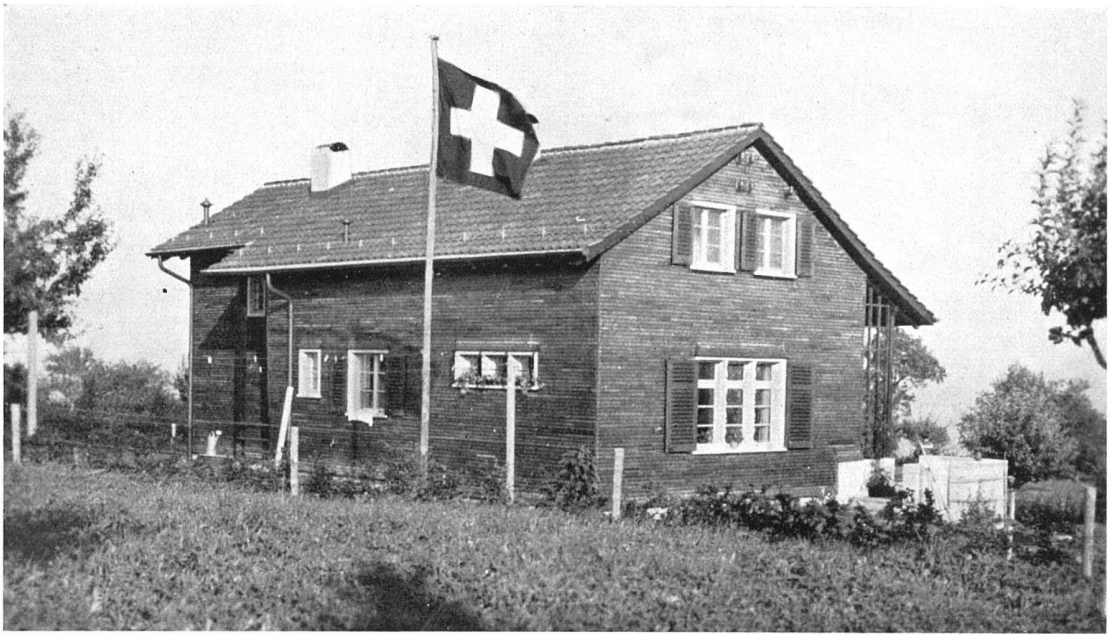
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



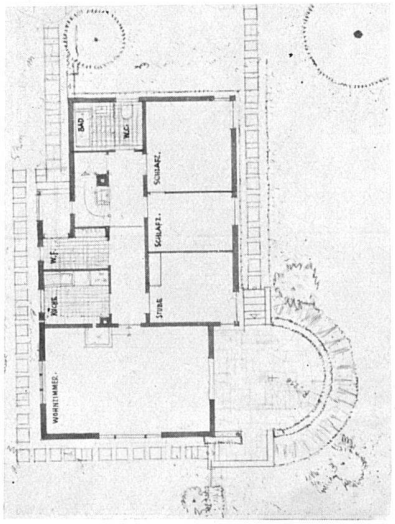
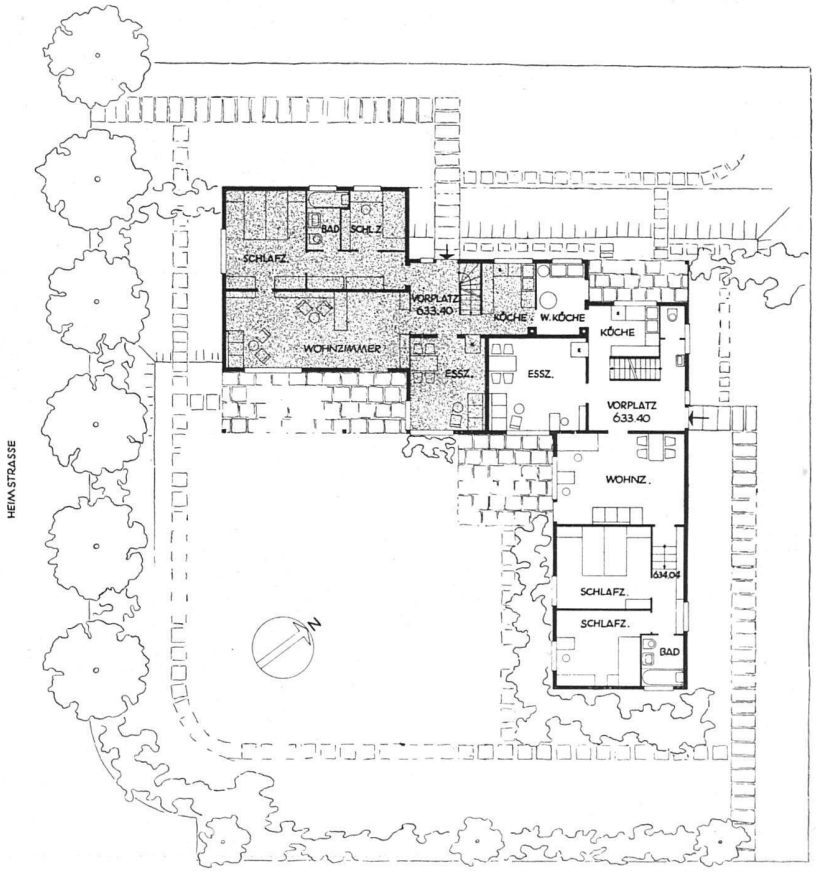
oben:
Ansicht von Westen

links:
Südostseite

rechts:
Ostecke

unten rechts:
Grundriss und Situation 1:300 des Zweifamilienhauses auf Seite 45

Wohnhaus H. auf der Höhe
St. Peter und Paul, St. Gallen
Heinrich Riek, Architekt, St. Gallen

Riegelwerk, 12 cm, mit 10-cm-Isolierbacksteinen ausgefacht, über Massivmauerwerk. Fassadenschalung 18 cm, gefalzt, roh, Dachpappe und gevierter Schindelschirm. Auf die innere Ausstattung des aussen bewusst anspruchslosen Hauses wurde besondere Sorgfalt verwendet. Profilierte Schreinerarbeiten, antike Beschläge, Genfer Handdrucktapeten, Kachelofenheizung. Kubikmeterpreis ohne Landerwerb und Umgebungsarbeiten, aber einschliesslich Architektenhonorar Fr. 68.—.

unten: Grundriss 1:300 (im Dachgeschoss vorerst nur ein Giebelzimmer ausgebaut)